

**BU Nr. 223/2021****Sportanlagen Bildungszentrum - Sanierung des Kunstrasensportplatzes
-Beauftragung Architektenleistung**

Gremium	am	
Technischer Ausschuss	09.12.2021	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss der Stadt Weinstadt beauftragt das Ingenieurbüro PLANKONZEPT, Ingenieurbüro für Sportanlagen aus Brackenheim mit den Architektenleistungen für die Sanierung des Kunstrasensportplatzes beim Bildungszentrum in Höhe von brutto 40.000,00 Euro

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	40.000 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr (2022):	430.000 Euro
Haushaltsplan Seite (Entwurf 2022):	334
Produkt:	42.41.0200 – Sportanlagen Bildungszentrum
Maßnahme (nur investiver Bereich):	100 – Sportanlagen Bildungszentrum
Produktsachkonto:	78730000
Überplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen:	Nein
Deckungsvorschlag: (wenn über-, außerplanmäßig)	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

10.2 Kräftebündelung Sport

Verfasser:

16.11.2021, Tiefbauamt, Baumeister

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum	Ergebnis
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	24.11.2021	Zustimmung
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	22.11.2021	Zustimmung

Personal-, Sport- und
Bäderamt

Günthner, Iris

16.11.2021

Zustimmung

Sachverhalt:

Der Kunstrasenplatz beim Bildungszentrum muss dringend saniert werden. Der bestehende Platz hat mit einer Nutzungsdauer von jetzt 21 Jahren die Nutzungsdauer überschritten. Eine Untersuchung des Kraftabbaus auf dem Sportplatz hat ergeben, dass hinsichtlich der Anforderungen für den Fußball die genormten Werte nicht eingehalten werden. Der Gutachter empfiehlt als Sanierungsempfehlung ein Austausch des Kunstrasenbelages und begleitende Maßnahmen.

Dem Tiefbauamt liegt für die Planungen ein Honorarangebot des Ingenieurbüros für Sportanlagen PLANKONZEPT aus Brackenheim vor. Das Angebot wurde geprüft und kann zur Beauftragung empfohlen werden. Das Büro hat für die Stadt Weinstadt in der Vergangenheit verschiedene Sportanlagen zur Zufriedenheit geplant und die Bauleitung übernommen. Zuletzt wurden Leistungen bei der Sanierung der Laufbahn im Stadion erbracht.

Die Gesamtkosten der Architektenleistungen betragen brutto 40.000 Euro. In den Leistungen enthalten ist die Vorbereitung eines Förderantrages nach „Förderung Kommunaler Sportstättenbau“. Der Förderantrag muss bis zum 31.12.2021 über das Landratsamt beim Regierungspräsidium eingegangen sein.